

BERLINER
Abendblatt

MITTE

www.abendblatt-berlin.de / Nr. 35 MI/ Sonnabend, 4. September 2021
www.facebook.com/Berliner.Aabendblatt

ANZEIGE

ANZEIGE

SOFA TAUSCH
PRÄMIE*

**JETZT
SIND DIE
SOFAS
DRAN!**

KASSIEREN SIE JETZT BIS ZU

2200.*

FÜR IHR ALTES SOFA

*Sie geben uns Ihre alte Garnitur, wir geben Ihnen einen Rabatt von mindestens
fünfundzwanzig Prozent, maximal jedoch **Zweitausendzweihundert Euro**
beim Kauf einer neuen Garnitur.
Gültig bis Samstag, den 18. September.

**WIR KÜMMERN
UNS UM ALLES!**
● ABBAU
● MITNAHME
● FACHGERECHTE
ENTSORGUNG
AM LIEFERTAG!

0%
FINANZIERUNG**
• OHNE ZINSEN
• OHNE GEBÜHREN
• BIS ZU 30 MONATEN

MP-35-21 Seite 01

*/** Erklärung siehe Seite 02

Der Polsterspezialist
MULTIPOLSTER®

Das größte Spezialunternehmen für Polstermöbel – 50 mal in Deutschland

ALT GEGEN NEU – POLSTERTAUSCH* BEI MULTIPOLSTER

GERRY HILBERT
handmade
www.gerry-hilbert.de

INKLUSIVE
Kopfteil-
verstellung

Optional
Sitzvortrag¹⁾

KASSIEREN
SIE JETZT
400.-
für Ihr altes Sofa*

Werbepreis: ~~1599.-~~
Umtauschprämie* - 400.-

1199.-

✓ Funktion Sitzvortrag¹⁾

Eckkombination, in Stoff, Stellmaß ca. 270 x 205 cm. Inklusive Kopfteilverstellung. Ohne weitere Funktionen und Kissen.

(Mehrpreis)

GERRY HILBERT
handmade
www.gerry-hilbert.de

INKLUSIVE
Kopfteil-
verstellung

Optional
Sitzvortrag¹⁾

KASSIEREN
SIE JETZT
433.-
für Ihr altes Sofa*

Werbepreis: ~~1732.-~~
Umtauschprämie* - 433.-

1299.-

✓ Funktion Sitzvortrag¹⁾

Eckkombination, in Stoff, Stellmaß ca. 175 x 302 cm. Inklusive Kopfteilverstellung. Ohne weitere Funktionen und Kissen.

(Mehrpreis)

✓ Relaxfunktion¹⁾

(Mehrpreis)

Jeder Einzelsitz ist mit einer elektrischen Relaxfunktion erhältlich!

✓ Motorische Verstellung im Canapé²⁾

(Mehrpreis)

Das Canapé erhalten Sie auch mit elektrischer Verstellung.

✓ Verstellbare Relaxecke³⁾

(Mehrpreis)

Für noch mehr Komfort lassen sich zwei bewegliche Rücken nach links oder rechts absenken!

sitz-concept
.....family
www.sitz-concept.de

Optional
Relaxecke³⁾

Optional
Relaxfunktion¹⁾

Optional
motorische
Verstellung²⁾

KASSIEREN
SIE JETZT
466.-
für Ihr altes Sofa*

Werbepreis: ~~1865.-~~
Umtauschprämie* - 466.-

1399.-

Diese großzügige Wohnlandschaft schafft Platz für gemeinsame Stunden mit der ganzen Familie. So großzügig das Platzangebot, so umfangreich ist die Ausstattungsvielfalt dank intelligenter Zusatzfunktionen.

Wohnlandschaft, in Stoff, Stellmaß ca. 203 x 321 x 173 cm. Ohne Funktionen und Kissen. Rücken unecht.

RAL
GÜTEZEICHEN

Möbel

sitz-concept
.....classic
www.sitz-concept.de

Optional
Querschläferfunktion¹⁾

KASSIEREN
SIE JETZT
330.-
für Ihr altes Sofa*

Werbepreis: ~~1319.-~~
Umtauschprämie* - 330.-

989.-

✓ Querschläferfunktion¹⁾

Eckkombination, in Stoff, Stellmaß ca. 254 x 274 cm. Ohne Funktionen und Kissen.

(Mehrpreis)

Optional
Relaxfunktion¹⁾

ECHT LEDER!

KASSIEREN
SIE JETZT
666.-
für Ihr altes Sofa*

Werbepreis: ~~2665.-~~
Umtauschprämie* - 666.-

1999.-

✓ Relaxfunktion¹⁾

Eckkombination, in Leder, Stellmaß ca. 272 x 242 cm. Ohne Funktionen und Kissen. Rücken unecht.

(Mehrpreis)

*Sie geben uns Ihre alte Garnitur, wir geben Ihnen einen Rabatt von mindestens 25% (= Umtauschprämie), maximal jedoch 2200 Euro beim Kauf einer neuen Garnitur. Gilt nur für Neubestellungen, nicht für bereits reduzierte Ausstellungsstücke und Modelle der Marke VON WILMOWSKY. Gültig nur für Neuaufträge. Nicht mit anderen Rabattaktionen kombinierbar. Eine Barauszahlung ist nicht möglich. Gültig bis 18.09.2021 (Aktion wird gegebenenfalls bei großem Erfolg verlängert). ** Ohne Zinsen, ohne Gebühren – bis zu 30 Monate Laufzeit. Angebot in Zusammenarbeit mit der Santander Consumer Bank AG. Sitz: 41061 Mönchengladbach – Wohnsitz und Beschäftigung in Deutschland sowie Bonität vorausgesetzt. A) veröffentlicht in FOCUS-MONEY (Heft 33/20) vom 08.08.2020.



Der Polsterspezialist
MULTIPOLSTER®

Multipolster GmbH & Co. Handels-KG, 09214 Burgstädt • www.multipolster.de

Berlin Alt-Mahlsdorf 24, an der B1 • **Berlin** Mahlsdorf-Hoppegarten Landsberger Straße 259, an der B1, neben Hellweg • **Berlin** Reinickendorf-Tegel Holzhauser Straße 140 • **Berlin** Spandau-Siemensstadt Nonnendammallee 120 • **Berlin** Steglitz-Zehlendorf Goerzallee 189, neben OBI • **Berlin** Tempelhof-Schöneberg Alboinstraße 20, neben IKEA • **Berlin** Tempelhof-Schöneberg Sachsendamm 81/Stadtautobahn • **Berlin** Weißensee Roelckestraße 70/Rennbahnstraße, neben Hellweg • **Potsdam** Zeppelinstraße 117a – B1

Das größte Spezialunternehmen für Polstermöbel – 50 mal in Deutschland

MP-35-21. Gültig bis 18.09.2021. Alle Preise sind Werbe-/Aktionspreise, gelten für die abgebildete Farbe/Bezug/Formation und verstehen sich als Abholpreise ohne Dekoration und Kissen. Alle gezeigten Alternativen sind zum individuellen Preis erhältlich. Alle Maße sind ca.-Maße. Technische Änderungen, Farbabweichungen und Irrtümer vorbehalten. www.hugger.de

Leben im Kiez

Bevor die Straßenbahn bis zum Potsdamer Platz rollt, gibt es noch viel zu tun. Seite 2



Verlosung

Diesmal gibt es Tickets für die neue Souldance-Show im Admiralspalast zu gewinnen. Seite 4

Berlin im Fokus

Am 12. September treffen sich die Topstars der Leichtathletik im Olympiastadion. Seite 5

Naturwesen 2021

Zum Serienfinale kürt das Berliner Abendblatt die Berliner Pflanze des Jahres. Seite 6



Liebe Leserinnen und liebe Leser,

auch wenn Sie es vielleicht noch nicht bemerkt haben sollten: Sie halten heute ein Berliner Abendblatt in der Hand, das rein äußerlich zwar fast wie immer daherkommt, tatsächlich aber ein ganz neues Kapitel seiner Geschichte aufgeschlagen hat. Viele Jahre lang gehörte das Berliner Abendblatt zum Berliner Verlag. Gemeinsam mit der Berliner Zeitung und dem Berliner Kurier prägt unsere großformatige Anzeigenzeitung seit ihrem Ersterscheinen im Oktober 1991 die hauptstädtische Presselandschaft mit und ist in allen Bezirken Berlins ein gern gesehener Gast in den Briefkästen.

Seit 1. September ist das Berliner Abendblatt Teil der EGRO Mediengruppe, die bislang im Rhein-Main- und im Ruhrgebiet eine Vielzahl von Anzeigen- und Heimatzeitungen herausgibt und nun erstmals den Schritt auf den heiß umkämpften Berliner Zeitungsmarkt wagt. Für das Berliner Abendblatt ist dieser Schritt ein Glücksfall, denn es steht erstmals nach vielen Jahren endlich wieder im Zentrum verlegerischer Ambitionen.

Dieser Schritt ist Neuanfang und Rückbesinnung auf unsere Wurzeln zugleich. Mit dem Abschied aus dem Berliner Verlag haben wir uns – vorerst – auch aus den Briefkästen in den Berliner „Westbezirken“ verabschiedet. Dafür lenken wir unsere Aufmerksamkeit auf jene Bezirke, in denen in den 1990er-Jahren die Erfolgsgeschichte des Abendblattes begann: Pankow, Mitte, Friedrichshain, Marzahn-Hellersdorf, Lichtenberg sowie Trepow-Köpenick. Auf deren Entwicklung, auf das, was in den Kiezen an Gutem und Schlechtem passiert, auf die Akteure, die dort zum Wohle aller aktiv sind, auf all das werden wir unser besonderes Augenmerk richten. Ohne – das versteht sich von selbst – das Gesamtberliner Geschehen in Politik, Wirtschaft, Kultur oder Sport aus den Augen zu verlieren.

Die Redaktion des Berliner Abendblattes würde sich freuen, wenn Sie, liebe Leserinnen und Leser, uns auf diesem Wege weiterhin begleiten.

Ihr
Ulf Teichert
Chefredakteur

BERLINER
Abendblatt

MITTE

www.abendblatt-berlin.de / Nr. 35 MI / Sonnabend, 4. September 2021
www.facebook.com/Berliner.Aabendblatt



Bild: IMAGO/Sabine Gudath

Verkehrswende mal eben ausgebremst

Das Mobilitätsgesetz war eines der zentralen Projekte des rot-grün-roten Senats. Damit ist er jetzt kurz vor den Wahlen zum Abgeordnetenhaus krachend gescheitert, weil sich SPD und Linke einig in der Ablehnung einer City-Maut sind. Welche Folgen das hat: Seite 3

Mehr Tests für Kitakinder

Die Senatsbildungsverwaltung erweitert und verstärkt die bisherige Teststrategie für Kitakinder. Ab Ende der kommenden Woche erhalten die Einrichtungen insgesamt 1,8 Millionen Coronatests für Kitakinder. Damit wird die regelmäßige Testung pro Woche und Kind ermöglicht. Geplant ist, dass zunächst bis Ende Oktober zweimal pro Woche getestet werden kann. Die Testungen erfolgen freiwillig und nur durch die Eltern.

Zudem weist die Senatsverwaltung darauf hin, dass Berlin unter anderem Maßnahmen fördert, die der Gesundheit der pädagogischen Beschäftigten dienen. Seit März 2021 umfasst dies auch die Anschaffung von mobilen Luftreinigungsgeräten. Hierüber wurden die Träger umfassend und regelmäßig informiert. Hinweise zur Antragsstellung sind online abrufbar. (red)
www.berlin.de/sen/jugend/familie-und-kinder/kindertagesbetreuung/fachinfo/#raumgestaltung.de/

Schulen für besseres Klima

Zur stärkeren Verankerung von Klimabildung und Klimaschutz an den Berliner Schulen sollen möglichst viele Schulen Klimaverbarungen abschließen. Diese Idee ist aus Gesprächen von Bildungs-senatorin Sandra Scheeres (SPD) mit Schülervertretern sowie mit den Klimaschutzaktivisten von Fridays for Future Berlin hervorgegangen. Vereinbart werden sowohl langfristige Klimaschutzprojekte, aber auch kurzfristig umsetzbare Klimaschutzideen. Für die beteiligten Schüler war es von besonderer Bedeutung, dass durch die Vereinbarung eine verbindliche Umsetzung ihrer Initiativen erreicht wird. Diese soll unter anderem durch die Veröffentlichung auf der Webseite der Senatsbildungsverwaltung zusätzlich gefördert werden. (red)

NACHGEFRAGT

Sollte es eine PS-Grenze für junge Fahrenanfänger geben?

Sagen Sie uns Ihre Meinung.
www.abendblatt-berlin.de/nachgefragt

Lesen Sie mehr dazu
im Innetel dieser Ausgabe.

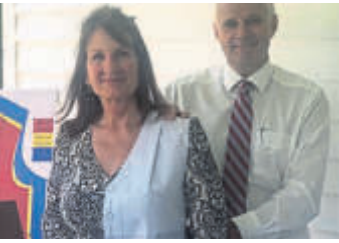
BERLINER
Abendblatt

Wir zeigen Berlin in allen Facetten. Egal wann, egal wo.

Der goldene Schnitt: Für jede Figur der passende Schnitt

Bei Galeria Karstadt Kaufhof wird das Zuschneiden zum Kinderspiel

Ein verblüffend einfaches und präzises Zuschneidesystem wird vom 6. bis zum 11. September bei Galeria Karstadt Kaufhof am Hermannplatz vorgeführt. In wenigen Minuten können hier selbst Laien und Anfänger das maßgerechte Zuschneiden erlernen. Anhand einer besonders genormten Skala wird gezeigt, wie man mit ein paar wenigen Handgriffen in kurzer Zeit vom Strampelhöschen bis zum schicken Abendkleid, also auch komplizierte Modelle, selber zuschneiden kann. Die Teilnahme am Kurs ist kostenlos. Die Kurse dauern jeweils 45 Minuten und finden täglich um 11 Uhr, 14 Uhr, 16 Uhr und um 18 Uhr in der Stoffabteilung im zweiten Obergeschoss statt. Eine einmalige Teilnahme genügt.



Der goldene Schnitt. Bild: Agentur Frank Lutterloh

Galeria Karstadt Kaufhof am Hermannplatz, Hermannplatz 5-10, 10967 Berlin
Kurszeiten: vom 6. bis 11. September, jeweils um 11, 14, 16 und um 18 Uhr,
Die Teilnahme ist kostenlos.

ANZEIGE

HOLLAND - BELGIEN

8-tägige Flusskreuzfahrt an Bord der „Dutch Melody“

Inklusive:

- Anreise nach Nijmegen und Rückreise ab Köln im modernen Reisebus, Busbegleitung parallel zur Kreuzfahrt
- Kreuzfahrt Nijmegen - Gorinchem - Rotterdam - Antwerpen - Lüttich - Maastricht - Mook - Nijmegen - Köln
- 7 ÜN/Vollpension in einer 2-Bett-Außenkabine an Bord der MS „Dutch Melody“ je nach gebuchter Kategorie
- Kapitänsdinner (Cocktail an der Bar, 5-Gang-Menü)
- Unterhaltungsabend
- Hafentaxen/Kofferservice
- PTI-Reiseleitung an Bord

Zusätzliche Kosten p. P.:

- Ausflugspaket (6 Ausflüge zum Sonderpreis): € 125,-
- PTI-HaustürService zubuchbar!

Reisetermin: 13.09. - 20.09.2021



Kennwort: Abendblatt

Reiseveranstalter (i.S.d.G.): PTI Panoramica Touristik International GmbH, Neu Roggentiner Straße 3, 18184 Roggentin/Rostock
Detaillierte Informationen zu diesen Reisen und rechtliche Hinweise erhalten Sie vom Reiseveranstalter.

INFORMATION & BUCHUNG: 0800 5890160 • www.abendblatt-berlin.de/leserreisen

HOLLAND

8-tägige Flusskreuzfahrt zur Floriade Expo 2022

Inklusive:

- Anreise nach Nijmegen und Rückreise ab Nijmegen im modernen Reisebus
- Kreuzfahrt Nijmegen - Arnhem - Deventer - Kampen - Lelystad - Hoorn - Amsterdam - Nijmegen
- 7 ÜN/Vollpension in einer 1-Bett- oder 2-Bett-Außenkabine an Bord der MS „Aurora“ je nach gebuchter Kategorie
- Kapitänsdinner, tägliches Unterhaltungsprogramm
- Deutschsprachiger Gästeservice an Bord

u.v.m.

Zusätzliche Kosten p. P.:

- Ausflugspaket (8 Ausflüge zum Vorzugspreis): € 225,-
- All-inclusive (Getränkpaket): € 136,50
- PTI-HaustürService zubuchbar!

Reisetermin: 04.07. - 11.07.2022

*inkl. Frühbucherbonus von € 200,- p.P. - Limitiertes Kontingent



Kennwort: Abendblatt

Unser Team für Berlin

Haben Sie Anzeigenwünsche, Themenvorschläge oder Fragen zur Zustellung? Kontaktieren Sie Ihr Berliner Abendblatt!



Redaktion
Katja Reichgardt
(030) 23 27 71 11
katja.reichgardt@berlinerverlag.com

Anzeigen
(030) 23 27 75 16
anzeigen.bab@berlinerverlag.com

Zustellung
(030) 22 74 15
vertrieb.bab@berlinerverlag.com



Home Instead
Zuhause immer gut

In unserem Beruf sehen wir eine Berufung: Mit viel Freude, Herz und Einfühlungsvermögen tragen wir zu einem würdevollen Lebensabend von Senioren bei. Sie haben berufliche oder private Erfahrung im Umgang mit Demenz und/oder in der Pflege? Dann bieten wir Ihnen eine sinnvolle und erfüllende Arbeit. Wir suchen engagierte und zuverlässige Mitarbeiterinnen zur:

24h-Seniorenbegleitung in der Schweiz

Rufen Sie uns an 0041 61 855 60 60
Wir freuen uns auf Sie!
www.homeinstead.ch

Home Instead ist weltweit führend in der Betreuung von Senioren zuhause und bereits in 14 Ländern die Alternative zu Alters-, Pflegeheim und betreutem Wohnen. Wir erfüllen höchste Branchenstandards und sind ein innovativer Arbeitgeber mit fairen Arbeitsbedingungen.

DUNA-Abrechnungen

Inh. Thomas Sven Hitz



Pflegefall und wer erledigt den ganzen Schriftverkehr??

Verschenken Sie kein Geld und entlasten Sie sich und Ihre Angehörigen! Wir kümmern uns um sämtliche Schriftwechsel und Abrechnungsangelegenheiten mit Krankenkasse, Beihilfe oder Pflegekasse.

Sie brauchen Hilfe? Bitte rufen Sie uns an: Tel. 030 / 60973136

Thomas Sven Hitz
Windenweg 34a
12357 Berlin

030 - 6097 3 136
0 171 - 368 5124

info@duna-abrechnungen.de
www.duna-abrechnungen.de

KANTAR

Wir suchen (m/w/d)

► **Wahlkorrespondenten**

KANTAR führt im Auftrag von infratest dimap und der ARD die **Wahltagsbefragung am 26.09.2021** in Berlin durch. Für die Erhebung der Briefwahl benötigen wir noch Mitarbeiter. Sie erfragen ab 18 Uhr das Ergebnis der Briefwahl und geben dies telefonisch durch, hierfür erhalten Sie ein festes, attraktives Honorar.

Kurzbewerbung per E-Mail bitte an: Andreas.Hiller@kantar.com
Bei Fragen rufen Sie gern an:
☎ **0800-0724755** (kostenfrei)



Wir zeigen Berlin. In allen Facetten.

Heinz Sielmann Stiftung



Was bleibt? Mein Erbe. Für unsere Natur.

Helfen Sie bitte, bedrohte Tierarten und Lebensräume unserer Heimat auch für nachfolgende Generationen zu schützen.

Mit einem Testament zu Gunsten der gemeinnützigen Heinz Sielmann Stiftung.

Wir fördern Naturschutz und Naturerleben – ganz besonders für Kinder – und setzen uns für die Bewahrung der Artenvielfalt ein.

Tun Sie mit Ihrem Nachlass nachhaltig Gutes.

Kostenfreies Informationsmaterial rund um das Thema Erben und Vererben liegt für Sie bereit.

Rufen Sie uns gerne an: Telefon 05527 914 419

www.sielmann-stiftung.de

www.abendblatt-berlin.de

Straßenbahnplanungen gehen voran

VERKEHR Bevor die Tram bis zum Potsdamer Platz rollen kann, gibt es noch viel zu tun

Es ist einiges geplant für Berlins alte Mitte: Vor wenigen Tagen erst wurde der Siegerentwurf für das Areal Rathausforum und Karl-Marx-Forum gekürt, nun gibt es Neuigkeiten zur vorgesehenen Tramstrecke zwischen Alexanderplatz und Potsdamer Platz bis hin zum Kulturforum. Damit die Tram problemlos auf knapp vier Kilometern Länge und über die Leipziger Straße rollen kann, müssen aber zunächst noch einige andere Baustellen behoben werden. Neben dem Molkenmarktumbau gehört dazu vor allem die neue Mühlen-dammbrücke, in deren Mitte die Bahn fahren soll. Aber auch die Gertraudenbrücke müsste vor der Inbetriebnahme der Strecke einen Ersatzbau bekommen, so die Planer. Und auch ein „Ersatzneubau der Spittelmarktbrücke vor der Inbetriebnahme der Straßenbahn ist zwingend erforderlich“, heißt es in einer Übersicht über den Planungsstand.

Lange Planungszeit. Mit dem Neubau der Mühlen-dammbrücke soll nach derzeitigem Stand im Jahr 2024 begonnen werden, erst vier Jahre später soll dann die Verkehrsfreigabe für die Tram folgen. Die Anwohner der Leipziger Straße erhoffen sich durch den Straßenbahn-

So könnte es aussehen, wenn die Straßenbahnstrecke am künftigen House of One entlangführt.

Visualisierung: LocLab

ausbau auch eine allgemeine Verkehrsberuhigung an der vielbefahrenen Straße. In den Kommentarspalten auf der Beteiligungsplattform mein.berlin lässt sich aber auch Sorge vor einer langen Wartezeit auf diese Besserungen aus-

machen. Weitere Streitpunkte sind derzeit noch die Standorte der Haltestellen, von denen rund zehn Stück auf der gesamten Strecke aufgebaut werden sollen. Umweltsenatorin Regine Günther (Grüne) sprach während der Vorstel-

lung der Pläne von einer „Neuordnung des gesamten Straßenraums“ in der alten Mitte. „Nur wenn wir es jetzt gut machen, haben wir auch die Chance, Berlin an dieser Stelle lebenswert zu machen“.

Katja Reichgardt

Galerien laden wieder ein

Noch bis zum 12. September laden die Kommunalen Galerien Berlin (KGB) zur KGB-Kunstwoche in 33 teilnehmende Galerien in der gesamten Stadt ein. In Mitte sind die kommunalen Galerien Bärenzwinger Berlin, die Galerie Wedding – Raum für zeitgenössische Kunst, die Galerie Nord, die Galerie „weisser elefant“ sowie die Kloster-ruine Berlin dabei. Auch dieses Jahr wird dem Publikum ein buntes Programm mit rund 200 Künstlern, Themenabenden, Konzerten und ein neues Format, das auch kleinen Gästen Kunst und Kultur nahebringen soll, angeboten. Zudem werden wieder geführte Fahrradtouren und Spaziergänge zu den Galerien stattfinden. Weitere Informationen gibt es per Mail oder auf den Webseiten der einzelnen teilnehmenden Galerien. **(red)**

mail@kgberlin.net

An der Stralauer Straße droht Dauerstau

VERKEHR Bauarbeiten am Molkenmarkt gehen in die nächste Phase

Die Umbauten am Molkenmarkt gehen weiter. In dieser Woche hat eine neue, einjährige Bauphase begonnen: Die Fahrbahnen und Nebenanlagen der südlichen Seite des Mühlen-damm und des Molkenmarktes werden neu gebaut. Das Landesdenkmalamt setzt zudem seine umfangreichen archäologischen Grabungen fort, da an dieser Stelle zahlreiche Überreste aus der Berliner Geschichte der letzten 780 Jahre vermutet werden, darunter etwa Kellerbereiche der „Zornschen Apotheke“, deren Anfänge ins 16. Jahrhundert zurückreichen. Autofahrer müssen sich laut Senat künftig auf eine Sper-

rung der Stralauer Straße auf dem Abschnitt zwischen Grunerstraße und Judenstraße, zwischen Altem Stadthaus und dem Eingang zur Alten Münze, einstellen. Aus Richtung Jannowitzbrücke wird der Verkehr mithilfe einer temporären Ampel über die Judenstraße (als Einbahnstraße vor dem Alten Stadthaus) auf die Grunerstraße umgeleitet. Für Radfahrer bleibt die Judenstraße übrigens, getrennt vom Autoverkehr, in beiden Richtungen befahrbar. Es gibt zudem eine Umleitung für alle Verkehrsteilnehmer über die Grunerstraße und die Alexanderstraße. **(red/kr)**

Spaziergang entlang der Panke

„Von der Plumpe bis zur Mündung“: Unter diesem Motto können Interessierte am 5. September von 11 bis 15 Uhr die Lebensader Panke entdecken. Organisiert wird die Exkursion vom Umweltladen Mitte. Startpunkt ist der U-Bahnhof Pankstraße, vor der Schinkel-Apotheke. Gegen 14 Uhr endet der Spaziergang am S-Bahnhof Friedrichstraße. Die Panke entspringt bei Ber-

nau und durchfließt dann unter anderem Pankow und den Wedding. Ein Abschnitt durchfließt kanalisiert den Bezirk Mitte und bildet mit seinem Umfeld eine Oase im Häusermeer. Bei der etwa dreistündigen Exkursion erfahren Teilnehmer viel Interessantes aus der Geschichte und Gegenwart des einst schiffbaren Flüsschens. Dieser hat eine Länge von 29 Kilome-

tern und mündet in die Spree. Ungefähr 20 Kilometer befinden sich auf Berliner Stadtgebiet. Mit etwas Glück kann sogar der nach kleinen Fischen jagende Eisvogel, auch fliegender Edelstein genannt, beobachtet werden. Die Teilnahme an der Exkursion ist kostenfrei. Infos gibt es per Mail oder Telefon. **(red)**
umweltamt.uwl@ba-mitte.berlin.de
(030) 901 82 20 81

Kulturort zieht erste Bilanz

Mit einiger Verspätung eröffnete das Humboldt-Forum vor wenigen Wochen. Seitdem haben das neue Kulturhaus rund 100.000 Menschen besucht, wie die Stiftung Humboldt Forum mitteilte – das entspricht einer Auslastung von rund 97 Prozent. Bis zum 12. November sind noch alle Bereiche ohne Eintritt zugänglich. **(red)**

Kurzbesuch im Wedding

Wer nach Geburtstagsgeschenken und besonderen Dekoartikeln sucht, ist an jedem ersten Sonntag im Monat auf dem Weddinger Leopoldplatz gut aufgehoben. Am 5. September lädt der Weddingmarkt wieder zum Stöbern, Schlemmen und Spazieren ein. Los geht es um 12 Uhr. **(kr)**

TIPP DER WOCHE

Elf Tage lang internationale Literatur erleben

FESTIVAL Vom 8. bis 18. September findet berlinweit das Internationale Literaturfestival statt

Literaturfreunde aufgepasst! Vom 8. bis 18. September gibt es beim Internationalen Literaturfestival berlinweit wieder Lesungen, Gespräche, Workshops und interessante Begegnungen. Elf Tage lang übernimmt die internationale Literaturszene jedes Jahr das Kulturleben Berlins. Auch 2021 stehen Theater, Museen, Konzerthäuser, Bibliotheken und sogar ein Gefängnis ganz im Zeichen der Literatur.

Literatur für jeden. Das internationale Literaturfestival Berlin (ilb) gehört zu den bedeutendsten Literaturveranstaltungen weltweit. Sein breites stilistisches und thematisches Spektrum ist einzigartig – ob Prosa, Lyrik, Nonfiction, Graphic Novel oder Kinder- und Jugendliteratur. Das Pro-

Das silent green Kulturquartier ist einer von 16 Schauplätzen des Festivals.

Bild: Hartmut Klappert

gramm erstreckt sich von Gesprächsrunden mit Literaturnobelpreisträgern bis hin zu Angeboten zur Leseförderung und Literaturvermittlung.

Dabei geht es um hochaktuelle politische Themen und wissenschaftliche Diskurse ebenso wie um Trends am Literaturmarkt in all seinen Formen,

Temperamenten und Stilen. Ziel des ilb ist es, ein möglichst breites Publikum anzusprechen und dieses auf vielfältige Weise einzubeziehen.

Literatur für alle. Kurzum, das Festival bietet Interessierten in Berlin die Möglichkeit, einen Einblick in das faszinierende weltweite Literaturgeschehen zu gewinnen. „Das ilb sieht sich den Menschenrechten, der Welt-offenheit, der Multiperspektivität, dem Dialog und der Gastfreundschaft verpflichtet“, heißt es vonseiten der Organisatoren. Das Festival wird am 8. September um 18 Uhr im Weddinger Silent Green Kulturquartier, Gerichtstraße 35, eröffnet. Das detaillierte Programm und Tickets gibt es online. **(red)**
www.literaturfestival.com/festival/programm

Haltung aus vorigem Jahrhundert

TITEL Koalition aus SPD, Grünen und Linken lässt das Mobilitätsgesetz scheitern

Bis zum 22. September wird es wahrscheinlich noch mehr Fahrradverkehr auf Berlins Straßen geben. Gerade ist die diesjährige Ausgabe der Aktion Stadtradeln angelaufen, die auch Menschen zum Radfahren bringt, die sonst nicht so viel damit am Hut haben. Die Ziele des Stadtradelns sind mehr Klimaschutz und Radverkehr und wurde im vergangenen Jahr von 14.678 Aktiven unterstützt. Jeder gefahrene Kilometer – und es waren fast 3,5 Millionen – trug zur CO₂-Vermeidung bei. 2020 waren dies umgerechnet immerhin 512 Tonnen. Ein Ergebnis, das unbedingt für die Teilnehmer spricht – nicht aber für den Berliner Senat, dessen Verkehrs- und Umweltverwaltung das Stadtradeln organisiert.

Kompromisse aufgekündigt. Was ist passiert? Ganz einfach: Es ist Wahlkampf und ganz offensichtlich haben in der SPD wieder jene Kräfte die Oberhand gewonnen, die von Umweltaktivisten gern als „Autosozen“ bezeichnet werden. Die ließen die parlamentarischen Verhandlungen der Regierungskoalition zur Novelle des Mobilitätsgesetzes scheitern. Das bedeutet, dass die neuen Abschnitte des Mobilitätsgesetzes zum „Wirtschaftsverkehr“ und „Neuen Mobilität“ in dieser Legislaturperiode nicht mehr vom Abgeordnetenhaus verabschiedet werden. Nach Informationen aus Verhandlungskreisen kündigte insbesondere die SPD, aber auch die Linken in den Verhandlungen längst geschlossene Kompromisse wieder auf. Durch das Scheitern der Verhandlungen bleibt eines der zentralen Gesetzesvorhaben der rot-rot-grünen Landesregierung Berlins



Immer mehr Verkehrsteilnehmer teilen sich gleichbleibend große Straßenflächen. Bild: imago images/Sabine Gudath

unvollendet. Das Mobilitätsgesetz, einst vor allem auf Vorschlag der SPD in den Koalitionsvertrag aufgenommen, wird in zentralen Fragen weiter lückenhaft bleiben.

Diverse Steuerungsmaßnahmen. „Wie wir hören, störte sich die SPD vor allem am Ziel, den Autoverkehr in Berlin deutlich zu reduzieren. Damit widerspricht sie nicht nur ihrem eigenen Wahlprogramm, sondern auch allen wissenschaftlichen Erkenntnissen für die Verbesserung der Mobilität in Städten und dem Konsens zivilgesellschaftlicher Sta-

keholder von Mobilitätsorganisationen wie dem VCD bis hin zu Wirtschaftsverbänden wie der IHK“, schimpfte Denis Petri von Changing Cities, dem Lobbyverein der Fahrradaktivisten.

Das sieht der SPD-Verkehrspolitiker Tino Schopf naturgemäß ganz anders. Er störte sich zum Beispiel am Inhalt des Paragraphen 70, in dem die Verkehrsverwaltung Maßnahmen zur Steuerung des fließenden und ruhenden motorisierten Individualverkehrs aufgelistet hatte. Darin war unter anderem die Rede von eingeschränktem

Parkraum für Kraftfahrzeuge und weniger Fläche für den fließenden Verkehr, die man mithilfe verschiedener Steuerungsmaßnahmen durchsetzen wolle. Dass dabei die Rede von Einnahmen der Hauptverwaltung und gewissen Preismechanismen war, ließen nicht nur bei Tino Schopf alle Alarmglocken läuten. „Damit ist eine rote Linie überschritten“, monierte der SPD-Mann gegenüber der „Berliner Zeitung“. Schopf war sich mit seinem Linke-Kollegen Kristian Ronneburg einig, dass die grüne Verkehrs- und Umweltverwaltung eine City-Maut einführen wollte, ohne sie so zu benennen. „Es war von Anfang an allen Beteiligten klar, dass wir die City-Maut ablehnen“, sagte Ronneburg. Linke und SPD seien sich in der Bewertung einer derartigen Maut als unsozial einig, weil diese die Menschen mit wenig Geld über Gebühr belasten würde.

Gestrigte Haltung. Von dieser Haltung tief enttäuscht zeigten sich mehrere Umwelt- und Verkehrsverbände. So erklärte Peter Fuchs von der Organisation PowerShift: „Die Verweigerungshaltung der SPD, wenn es um wirksame Maßnahmen zur Abkehr von Pkw und um eine Umverteilung des öffentlichen Raumes geht, ist eine Haltung aus dem letzten Jahrhundert. Heute gilt: Politik für das Auto ist Politik gegen soziale Gerechtigkeit im Verkehrssystem.“ Der Allgemeine Deutsche Fahrradclub (ADFC) sieht das ähnlich: „Verloren hat durch das Scheitern der Verhandlungen die ganze Stadt. Es wird vorerst keine Ladezonen, kein aktives Parkraummanagement, keine Verbesserung des Verkehrsflusses geben.“ **M. Wolf**

Spatenstich für Leistungszentrum

FUSSBALL Union Berlin und der Bund investieren 18 Millionen in den Nachwuchs

Der Spatenstich zum Bau des gemeinsamen Nachwuchsleistungszentrums des 1. FC Union und der Flatow-Oberschule ist gesetzt. Der Ausbau des großen Geländes am Bruno-Bürgel Weg 63 kann somit starten. Zwei Rasenfelder, zwei Kunstrasenfelder und mehrere Kleinspielfelder werden ab März 2023 die Möglichkeiten schaffen, Nachwuchs-Teams an einem zentralen Ort zu trainieren. Herzstück der Anlage soll das Jugendhaus bilden. Es soll sogar Spielfelder auf den Dächern der Funktionsgebäude geben. Das Gelände soll modernste Rahmenbedingungen für eine leistungssportlich ausgerichtete fußballerische Ausbildung bieten. Ein Internat, eine Physiotherapie und ein Athletikbereich werden ebenso Bestandteil sein wie genügend Platz für ver-

schiedene Regenerationseinheiten, moderne Schulungsräume und Aufenthalts- sowie Küchenbereiche für Sportler und Mitarbeiter. 18 Millionen Euro wird das Großprojekt kosten. Die Finanzierung ist über den Verein, das Land Berlin und auch über Bundesmittel gesichert. „Mit dem Aufbau des neuen Geländes wollen wir nicht nur die zentralen Strukturen für eine erfolgreiche sportliche Nachwuchsarbeit weiterentwickeln. Wir wollen Bedingungen schaffen, damit Kinder und Jugendliche sich frei entfalten können“, erklärt Schulsenatorin Sandra Scheeres (SPD). „Wer demnächst in der Bundesliga die Tore schießen wird, entscheidet sich mitunter auf diesem Gelände“, ergänzt Treptow-Köpenicks Bürgermeister Oliver Igel. **Stefan Bartylla**



Am Dienstag war Spatenstich am Bruno-Bürgel-Weg. Bild: Stefan Bartylla

Willkommen im Urlaub!

Busreisen, z.B.
WEIHNACHTEN IM HARZ
6-tägige Busreise in sagenhafte Winterlandschaften



Reisetermin: **22.12. – 27.12.2021**

Leistungen inklusive für Sie:

- Fahrt im modernen Reisebus
- 5 ÜN/HP im „H+Hotel Goslar“ in Goslar je nach gebuchter Kategorie, davon 5x festlich-gestaltetes Abendbüfett
- 1x Weihnachtsfeier, inkl. Feuerzangenbowle
- 1x Kaffee und Stollen
- Ausflug Bocksberg, inkl. Gondel und 1x Glühwein
- Rundfahrt Mittel- und Westharz mit örtlicher Reiseleitung
- Stadtführung Wernigerode
- Stadtführung Goslar
- Rundfahrt Ostharz mit örtl. Reiseleitung

Auch als 5-Tage Silvesterreise buchbar!

PTI-HaustürService zubuchbar!

Jetzt bestellen!



Winterkatalog

Flusskreuzfahrten, z.B.
HOLLAND MIT FLORIADE EXPO 2022
8-tägige Flusskreuzfahrt von Nijmegen nach Amsterdam



Reisetermin: **04.07. – 11.07.2022**

Leistungen inklusive für Sie:

- An- und Rückreise nach/ab Nijmegen im modernen Reisebus
- Kreuzfahrt Nijmegen - Arnhem - Deventer - Kampen - Lelystad - Hoorn - Amsterdam - Nijmegen
- 7 ÜN/VP an Bord der MS „Aurora“ in einer 2-Bett-Außenkabine je nach gebuchter Kategorie
- Begrüßungsdinner, Kapitänsdinner (5-Gang-Menü)
- tägliches Unterhaltungsprogramm
- kostenfreies WLAN (Grundpaket)
- Deutschsprechender Gästeservice an Bord u.v.m.

Wunschleistungen pro Person:

- 8 Ausflüge zum Vorzugspreis: + 225,00 €
- all-inclusive (Getränkpaket): + 136,50 €

PTI-HaustürService zubuchbar!

Jetzt bestellen!



Flusskreuzfahrtenkatalog

Hochseekreuzfahrten, z.B.
SCHWEDISCHE KÜSTEN
10-tägige Kreuzfahrt zu Schären, Schlösser & Städte



Reisetermin: **29.05. - 07.06.2022**

Leistungen inklusive für Sie:

- An- und Rückreise nach/ab Kiel im modernen Reisebus, Kleinbus bzw. Pkw
- Kreuzfahrt Kiel - Rønne - Karlskrona - Kalmar - Visby - Norrköping - Marienhamn - Stockholm - Kiel
- 9 ÜN/VP an Bord der MS „Ocean Majesty“ (je nach gebuchter Kategorie)
- ¼ l Tischwein und Tafelwasser zu den Mahlzeiten
- festliches Willkommen- und Abschiedsdinner
- Musik-, Animations- und Sportprogramme
- deutschsprachiges Reiseleiter-Team an Bord
- PTI-Reisebegleitung ab 25 Personen u.v.m.

Wunschleistungen pro Person:

- Weitere Kabinenkategorien sowie Kabinen zur Einzelbelegung sind auf Anfrage möglich.

PTI-HaustürService zubuchbar!

Jetzt bestellen!



Hochseekreuzfahrtenkatalog

sowie auch viele Flugreisen, Busreisen, Kurreisen, Aktivreisen, Flusskreuzfahrten & Hochseekreuzfahrten buchbar!

Bestellen Sie jetzt auch schon unseren Hauptkatalog - Busreisen 2022!



Beratung & Buchung unter der kostenfreien Hotline
0800 1013011 oder in Ihrem Reisebüro oder www.pti.de
Veranstalter: PTI Panoramica Touristik International GmbH · Neu Roggentiner Str. 3 · 18184 Roggentin · HRB 1333

Vorbehaltlich Druckerfehler & Zwischenverkauf

FÜR ALLE FÄLLE
Polizei: 110
Feuerwehr: 112
Zentrale Behördennummer: 115
Bürgertelefon der Polizei: (030) 46 64 46 64
Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116 117
Zahnärztlicher Notdienst: (030) 89 00 43 33
Apotheken-Notdienst: (0800) 002 28 33; www.akberlin.de
Zentraler Hebammenruf: (030) 214 27 71
Giftnotruf: (030) 1 92 40
Drogennotdienst: (030) 1 92 37
Opferhilfe: (030) 395 28 67
Telefonseelsorge: 0800 111 01 11
Berliner Krisendienst: (030) 390 63 – 00
Frauenkrisentelefon: (030) 615 42 43
BIG Hotline – Hilfe bei häuslicher Gewalt gegen Frauen und ihre Kinder: (030) 611 03 00
Kindernotdienst: (030) 61 00 61
Jugendnotdienst: (030) 61 00 62
Mädchennotdienst: (030) 61 00 63
Hotline Kinderschutz: (030) 61 00 66
Tierheim Berlin: (030) 76 88 80
Tierärztlicher Notdienst: 0174 160 16 06
ec- und Kreditkartensperrung: 11 61 16
Zentrales Fundbüro: (030) 902 77 31 01



Cocktail im Admiralspalast

VERLOSUNG Tickets für die neue Souldance-Show im Herzen Berlins

Man nehme eine Liveband und einen DJ, dazu drei begnadete Sänger aus Gospel, Oper und Jazz, zwölf Profitänzer und eine Exotin, die ihre Knochen verbiegen kann, dann einen Schuss der besten Tänzer Deutschlands und mixt das Ganze mit 1001 Teelichtern. Zu guter Letzt schwenkt man das Glas zu Soul, Latin, Klassik und Gospel und präsentiert es in 24 haute-couture inspirierten und maßgeschneiderten Kostümen auf der historischen Bühne des Admiralspalastes. Fertig ist der Candle Light Cocktail, den man am 9. September, 19.30 Uhr, genießen kann.

Furioses Finale. Dieser tänzerisch-musikalische Mix nimmt das Publikum mit auf eine Reise vom „Shiny Hollywood“ mit Swing, Quickstep und ChaCha über „Deep Latin“ mit Rumba, Tango und Salsa bis hin zum

furiosen Finale „Wild Berlin“ mit dem Besten aus dem Paartanz des 21. Jahrhunderts. Zu erleben sind drei einzigartige Showteile, die körperliche Höchstleistungen, große Gefühle und raffinierte Choreografien aufs Parkett zaubern. Begleitet wird die Performance durch das „Souldance Orchestra“, bestehend aus acht Musikern und vier Sängern unter der Leitung von Genya Ginzburg. Mit dabei sind unter anderem die internationale Sopranistin Sarai Cole sowie mit Daniel Keeling ein Mitglied des weltberühmten Harlem Gospel Chors.

Eigene Eisfläche. Candle Light Cocktail zeigt Weltmeister, Deutsche Meister und Medaillengewinner, wie die WM-Finalistin und Showdance-Weltmeisterin 2020 Oxana Lebedew, international erfolgreiche Showtänzer wie Jelena Köble und Berkay Ci-

han, die dreifache Deutsche Meisterin im Disco-Fox Sabrina Tetzlaff und viele andere. Außerdem dabei ist Joti Polizoakis, Tanzpartner von „Dancing on Ice“-Gewinnerin Sarah Lombardi. Er wird mit weiteren Tänzern die eigens gelegte Eisfläche im Admiralspalast zum Schmelzen bringen. Mehr Infos und Tickets online.

(red) www.admiralspalast.theater

VERLOSUNG

Wir verlosen 3 x 2 Tickets für „Candle Light Cocktail – Souldance“ am 9. September, 19.30 Uhr, im Admiralspalast. Wer gewinnen möchte, folgt bitte bis 6. September, 10 Uhr, dem nachfolgenden Link. Der Rechtsweg ist wie immer ausgeschlossen.

abendblatt.berlin/gewinnspiele



Viele Show- und Profitänzer sind im Admiralspalast zu erleben.

Bild: Robert Beitsch

FREIZEIT & VERGNÜGEN

Galerie

Art Cru

Helga Sophia Goetze hat seit Beginn der 80er-Jahre ein gewaltiges, faszinierendes Universum von gemalten Bildern, gestickten Teppichen sowie tagtäglicher schriftlicher Aufzeichnungen geschaffen. Ab 9. September stellt sie einen Teil davon in der Galerie für Outsider Art im Kunsthof in der Oranienburger Straße aus.
art-cru.de

Kinder

Varia Vineta Theater

Das Stadttheater Pankow in der Berliner Straße zeigt mit „Hans im Glück“ ein Märchen über Glück, Heimat und Mutterliebe. Hans bekommt für sieben Jahre Dienst einen Klumpen Gold. So macht er sich auf den Weg zu seiner Mutter. Doch statt das Gold mit nach Hause zu bringen, kehrt er mit leeren Händen, aber überglücklich zurück.
stadttheaterpankow.de

Rock & Pop

A Tale Of Golden Keys

Das Trio aus Nürnberg hat sich zu einer festen Größe in der deutschen Indie-Landschaft entwickelt. Angefangen mit seinem Debütalbum „Everything Went Down As Planned“ (2015) über den gefeierten Zweitling „Shrimp“ (Februar 2018) – die Franken erspielten sich eine gewaltige Fanbase. Zu erleben am 7. September im Frannz, Kulturbrauerei.
frannz.eu

Bühne

TD Berlin

Auf der Bühne des Ex-Theaterdiscounters wird mit „Sex Smells“ ein post-patriarchales Erotik-Märchen erzählt. Die Hot Flamingo Bar, in der sich Freundschaft und Sex den Dildo in die Hand geben, soll demnächst geschlossen werden. Mit einer spektakulären Porno-Art-House-Show wird an der Rettung dieses Zufluchtsortes gearbeitet.
td.berlin

Kabarett

Distel

„Deutschland in den Wechseljahren“ heißt das neue Programm des Kabarett-Theaters in der Friedrichstraße. Die Kanzlerin geht – das Virus bleibt. Ganz Deutschland fragt sich: Wie heißt die neue Mutante nach der Bundestagswahl. Schon jetzt ist klar, für viele wird es ein Erreger sein. Viel Spaß und jede Menge Hintergedanken.
distel-berlin.de

Film

Shang-Chi

„Shang-Chi and the Legend of the Ten Rings“: Ab jetzt erobern neue Marvel-Helden die Leinwände. Einer von ihnen ist der herausragende chinesische Kampfkünstler Shang-Chi (Simu Liu). In den Comics verfügt er über keine „echten“ Superkräfte, aber zeichnet sich durch nahezu übermenschliche Ausdauer, Beweglichkeit und Reflexe aus.
www.kino.de

REISEMARKT
USEDOM
Heringsdorf, FeWo für 2 Personen, Aufbettung möglich, 50m², Wohn/Schlaf/KÜ, NR, Fahrtr., 45–65 €/Tag, Tel.: (03 83 78) 3 06 34
ZITTAUER GEBIRGE
02797 Kurort Oybin – Hotel Nensch mit historischem Wirtshaus, idyllisch zw. Felsen, zentrale ruhige Lage, bietet u.a. Aktionswoche, 7x Ü/F ab 224 € p.P., Kinderrabatt Ü/F bis 50%. Tgl. Abendessen im Haus möglich. Familie Britta Iselt-Nensch, Telefon: (035844) 70418, www.hotel-nensch.de
AUTOMARKT
PKW KAUFGESUCHE
Kfz-Barankauf sofort! Tel. 030 – 74 68 51 55 Körnerstr. 24, 10785 Berlin-Tiergarten, auch Hausbesuch, fa. AutoAlex, Hr. Koch
WEITERE KAUFGESUCHE
Wir kaufen Ihr Wohnmobil & Wohnwagen. 0800 – 186 00 00 (kostenlos) www.ankaufwohnmobile.de
Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen 03944-36160 www.wm-aw.de Fa.
IMMOBILIEN
IMMOBILIEN-GESUCHE
EIGENTUMSWOHNEN
Eigentumswohnung von Privat gesucht! Tel: 030 – 62 93 36 60
HÄUSER

Kaufe Immobilie von privat. Faires Kaufangebot anfordern. Tel: 0171-1517875

IMMOBILIEN-DIENSTLEISTUNGEN

Kl. freundl. Ost-Malerfachb. renov. preisw. v. A-Z, eig. Tap./Tepp. Laminat, Möbelerk. & Entrümpeln, 10% Rabatt f. Senioren/Leerwhg. **Innungsbetrieb ☎ 29 04 80 80**

BERLINER

Abendblatt

Kleinanzeigen telefonisch buchen ganz einfach unter

(030) 23 27 50

Anzeigenschluss für die nächste Ausgabe: Dienstag vor Erscheinungstag, 10:00 Uhr

BILDUNG UND BERUF
STELLENANGEBOTE
Wir suchen exam. Pflegefachkräfte in VZ, TZ oder auf 450 € Basis; ab 3.670 € Grundgehalt in Vollzeit, bei Wunschdienstplan. MVI PERSONAL POWER GmbH Frau Rehfeld, Tel: 030/590083-525
AUSBILDUNGSPLÄTZE – ANGEBOTE
Lust auf 3000,- Gehalt? Ausbildung zum Lokführer (m/w/d)! Ab 18.10.21 in Berlin. 100% Jobgarantie, Finanzierung über Kostenträger, Infoveranstaltung mittwochs um 15:30 Uhr • Telefon: 030 930 222 259 • bildung@dispo-tf.de • lokführerwerden.de
VERSCHIEDENES
AN- UND VERKÄUFE
ANKÄUFE
Kaufe Altkleider und sämtliche Nachlässe. Tel. 0176 87932089
Achtung Aktion! Suche alte Möbel, Kameras, Schallplatten, Handtaschen, Bücher, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Blechspielzeug, Modellautos, alte Pelzmäntel, alte Puppen, Porzellan, Teppiche, Münzen, Silberbesteck – auch versilbert, Goldschmuck – auch Zahngold, Bernstein, Zinn, Musikinstrumente, alte Abendgarderobe, Leinenwäsche u. Kristall. Biete private, seriöse Abwicklung. (Alles mit Mundschutz und Abstand möglich) Tel. 030/540 31798
Kaufe hochw. Garderobe, Leder, Handtaschen, Antiquit., Orientkerp., Musikinstr., Bronze, Figuren, Silber, Bernstein, Modeschmuck, Armband- u. Taschenuhren, Bilder, Näh- u. Schreibmaschinen, Porzellan, Bleikristall, Häkeldecken, AMC-Kochtöpfe. Frau Geisler Tel. 0178 4650946
VERKÄUFE
Billige Baustoffe aus Polen Porenbeton Holz/PVC-Fenster Haustüren, Holztreppe ab 1077€ Dachpfannen, Dachstühle 0048 69172251
ANDERE AN- UND VERKÄUFE
Kaufe alte Ölgemälde, Silber und Bronzen, Münzen, Orden, Porzellan. Dr. Richter – Tel. 0170-5 00 99 59
DIENTSTLEISTUNGEN
Maler- & Bodenbelagsarbeiten v. Meisterbetrieb, schnell, sauber, preisw., mit Möberräumen. Tel. 509 9650, Fr. Kleinert
Kleinanzeigen im Berliner Abendblatt – egal, ob Sie eine private oder eine gewerbliche Anzeige aufgeben möchten: Sie haben die Wahl, Ihre Anzeige in nur einem oder auch in mehreren unserer vier Erscheinungsbiete zu platzieren. Rufen Sie uns an: 030 / 23 27 74 18.

HERZ AN HERZ
SIE SUCHT IHN
Zu zweit ist es schöner! Petra 58 J., attr. Akademikerin, schlank, NR, fährt Pkw, Rad, mag die Ostsee, lebt in einem schönen Umfeld, fühlt sich zu jung um allein zu bleiben. HERZBLATT-BERLIN: 20459745
Sabine, 55, Büroangestellte mit braunen Augen, schlanker Figur u. samtweicher Haut, sucht Alltagshelden mit Ecken u. Kanten, der weiß was er will. Glücksbote: 27596611
Eine Mischung a. Natürlichkeit und Klasse, das ist Cathrin, 52/163, öfftl. D. hübsche Frau sucht etwas sportlichen Mann mit Humor. HERZBLATT-BERLIN: 20459745
Gut gelaunte Frau Marianne, 75 Jahre, im Herzen jung, schlanke Figur, war im med. Beruf tätig, verw., mö. einen Freizeitpartner finden. Das wäre eine Bereicherung für unser beider Leben! Singlecontact Berlin: 2823420
Olivia, 59, hat ein unwiderföhlliches Lächeln, sportl. Figur, ltd. Angst., fährt oft mit ihrem schnellen Auto durch die Stadt, radelt gern durch den Wald, möchte nicht nur von Dir träumen, auch gemeinsam aufwachen. Agt. Neue Liebe: 2815055
Ganz einfach: Ich suche den passenden Mann! Annett, 63, kaufm. Beruf, attraktiv, liebt Freizeit am Meer, verw., allein ist alles nicht so schön! Agt. Neue Liebe: 2815055
Großer Wunsch einer schönen schmusweichen Frau: Carolin, 55, gute weib., schlanke Figur, glänzendes Haar, mag Ostsee, Musik, radeln, gemütlich zusammen sein, plaudern, Pläne machen, su. DICH, den liebevollen Mann. Agt. Neue Liebe: 2815055
Marie, 49, eine blonde hübsche Frau, berufl. arbeitet sie mit Kindern, liebt Sport, liebt gern Krimis, träumt von Urlaub, Sonne u. Meer, sucht gefühlvollen Mann, möchte gemeinsam in die Zukunft schauen. Anruf (keine Mails) über Agt. Neue Liebe: 2815055
Brigitte, 80, eine sehr sympathische Frau, gute Figur, verw., möchte gern wieder mit einem Mann die Freizeit verbringen. Singlecontact Berlin: 2823420
Witwe Heidi, 70/ 163, mit einem schönen zu Hause, eine jung-gebl. Frau mit Charme u. Herz, su. den verlässl. Mann für noch viele schöne Jahre. HERZBLATT-BERLIN: 20459745
Inge, 79 J.su. Freizeitbekanntschaft mit aufreichtem Mann. Sie würde sich freuen, wenn in ihr Leben wieder die Liebe zieht. Glücksbote: 27596611
Unkomplizierte Witwe, Sylvia, 73/164 ehem. Sekretärin, sehnt sich nach einem ehrl. Mann, bis ca.75 J. für ein 2. Glück, wir könnten getzr. aber auch gem. Wohnen. HERZBLATT-BERLIN: 20459745
Sonja, 68/166, attrakt., hüß, pfiffige Frau mit Charme u. eigener Meinung, schönen Augen u. schlanker Figur, su. die Schuler z. Anlehnen, wü. sich ehrl. starken, etwas sportl. Mann, dem Ehrlichkeit u. Treue noch etwas bedeuten. Glücksbote: 27596611
Veronika, 66 J. ehemals im öfftl. D. natürl. Wesen, dunkles Haar, lacht u. kuschelt gern, hat keine Lust auf Abenteuer, sucht ehrl. Beziehung mit bodenständigem Mann. Glücksbote: 27596611
SIE, 60-, Fachärztin, hat ein großes Herz, ist hübsch und naturverbunden. Freut sich auf ein kennenlernen mit einem gepfl. Herrn, welcher keine Angst vor einer Ärztin im Ruhestand hat. Glücksbote: 27596611

HERZ AN HERZ
SIE SUCHT IHN
Zu zweit ist es schöner! Petra 58 J., attr. Akademikerin, schlank, NR, fährt Pkw, Rad, mag die Ostsee, lebt in einem schönen Umfeld, fühlt sich zu jung um allein zu bleiben. HERZBLATT-BERLIN: 20459745
Sabine, 55, Büroangestellte mit braunen Augen, schlanker Figur u. samtweicher Haut, sucht Alltagshelden mit Ecken u. Kanten, der weiß was er will. Glücksbote: 27596611
Eine Mischung a. Natürlichkeit und Klasse, das ist Cathrin, 52/163, öfftl. D. hübsche Frau sucht etwas sportlichen Mann mit Humor. HERZBLATT-BERLIN: 20459745
Gut gelaunte Frau Marianne, 75 Jahre, im Herzen jung, schlanke Figur, war im med. Beruf tätig, verw., mö. einen Freizeitpartner finden. Das wäre eine Bereicherung für unser beider Leben! Singlecontact Berlin: 2823420
Olivia, 59, hat ein unwiderföhlliches Lächeln, sportl. Figur, ltd. Angst., fährt oft mit ihrem schnellen Auto durch die Stadt, radelt gern durch den Wald, möchte nicht nur von Dir träumen, auch gemeinsam aufwachen. Agt. Neue Liebe: 2815055
Ganz einfach: Ich suche den passenden Mann! Annett, 63, kaufm. Beruf, attraktiv, liebt Freizeit am Meer, verw., allein ist alles nicht so schön! Agt. Neue Liebe: 2815055
Großer Wunsch einer schönen schmusweichen Frau: Carolin, 55, gute weib., schlanke Figur, glänzendes Haar, mag Ostsee, Musik, radeln, gemütlich zusammen sein, plaudern, Pläne machen, su. DICH, den liebevollen Mann. Agt. Neue Liebe: 2815055
Marie, 49, eine blonde hübsche Frau, berufl. arbeitet sie mit Kindern, liebt Sport, liebt gern Krimis, träumt von Urlaub, Sonne u. Meer, sucht gefühlvollen Mann, möchte gemeinsam in die Zukunft schauen. Anruf (keine Mails) über Agt. Neue Liebe: 2815055
Brigitte, 80, eine sehr sympathische Frau, gute Figur, verw., möchte gern wieder mit einem Mann die Freizeit verbringen. Singlecontact Berlin: 2823420
Witwe Heidi, 70/ 163, mit einem schönen zu Hause, eine jung-gebl. Frau mit Charme u. Herz, su. den verlässl. Mann für noch viele schöne Jahre. HERZBLATT-BERLIN: 20459745
Inge, 79 J.su. Freizeitbekanntschaft mit aufreichtem Mann. Sie würde sich freuen, wenn in ihr Leben wieder die Liebe zieht. Glücksbote: 27596611
Unkomplizierte Witwe, Sylvia, 73/164 ehem. Sekretärin, sehnt sich nach einem ehrl. Mann, bis ca.75 J. für ein 2. Glück, wir könnten getzr. aber auch gem. Wohnen. HERZBLATT-BERLIN: 20459745
Sonja, 68/166, attrakt., hüß, pfiffige Frau mit Charme u. eigener Meinung, schönen Augen u. schlanker Figur, su. die Schuler z. Anlehnen, wü. sich ehrl. starken, etwas sportl. Mann, dem Ehrlichkeit u. Treue noch etwas bedeuten. Glücksbote: 27596611
Veronika, 66 J. ehemals im öfftl. D. natürl. Wesen, dunkles Haar, lacht u. kuschelt gern, hat keine Lust auf Abenteuer, sucht ehrl. Beziehung mit bodenständigem Mann. Glücksbote: 27596611
SIE, 60-, Fachärztin, hat ein großes Herz, ist hübsch und naturverbunden. Freut sich auf ein kennenlernen mit einem gepfl. Herrn, welcher keine Angst vor einer Ärztin im Ruhestand hat. Glücksbote: 27596611

HERZ AN HERZ
SIE SUCHT IHN
Zu zweit ist es schöner! Petra 58 J., attr. Akademikerin, schlank, NR, fährt Pkw, Rad, mag die Ostsee, lebt in einem schönen Umfeld, fühlt sich zu jung um allein zu bleiben. HERZBLATT-BERLIN: 20459745
Sabine, 55, Büroangestellte mit braunen Augen, schlanker Figur u. samtweicher Haut, sucht Alltagshelden mit Ecken u. Kanten, der weiß was er will. Glücksbote: 27596611
Eine Mischung a. Natürlichkeit und Klasse, das ist Cathrin, 52/163, öfftl. D. hübsche Frau sucht etwas sportlichen Mann mit Humor. HERZBLATT-BERLIN: 20459745
Gut gelaunte Frau Marianne, 75 Jahre, im Herzen jung, schlanke Figur, war im med. Beruf tätig, verw., mö. einen Freizeitpartner finden. Das wäre eine Bereicherung für unser beider Leben! Singlecontact Berlin: 2823420
Olivia, 59, hat ein unwiderföhlliches Lächeln, sportl. Figur, ltd. Angst., fährt oft mit ihrem schnellen Auto durch die Stadt, radelt gern durch den Wald, möchte nicht nur von Dir träumen, auch gemeinsam aufwachen. Agt. Neue Liebe: 2815055
Ganz einfach: Ich suche den passenden Mann! Annett, 63, kaufm. Beruf, attraktiv, liebt Freizeit am Meer, verw., allein ist alles nicht so schön! Agt. Neue Liebe: 2815055
Großer Wunsch einer schönen schmusweichen Frau: Carolin, 55, gute weib., schlanke Figur, glänzendes Haar, mag Ostsee, Musik, radeln, gemütlich zusammen sein, plaudern, Pläne machen, su. DICH, den liebevollen Mann. Agt. Neue Liebe: 2815055
Marie, 49, eine blonde hübsche Frau, berufl. arbeitet sie mit Kindern, liebt Sport, liebt gern Krimis, träumt von Urlaub, Sonne u. Meer, sucht gefühlvollen Mann, möchte gemeinsam in die Zukunft schauen. Anruf (keine Mails) über Agt. Neue Liebe: 2815055
Brigitte, 80, eine sehr sympathische Frau, gute Figur, verw., möchte gern wieder mit einem Mann die Freizeit verbringen. Singlecontact Berlin: 2823420
Witwe Heidi, 70/ 163, mit einem schönen zu Hause, eine jung-gebl. Frau mit Charme u. Herz, su. den verlässl. Mann für noch viele schöne Jahre. HERZBLATT-BERLIN: 20459745
Inge, 79 J.su. Freizeitbekanntschaft mit aufreichtem Mann. Sie würde sich freuen, wenn in ihr Leben wieder die Liebe zieht. Glücksbote: 27596611
Unkomplizierte Witwe, Sylvia, 73/164 ehem. Sekretärin, sehnt sich nach einem ehrl. Mann, bis ca.75 J. für ein 2. Glück, wir könnten getzr. aber auch gem. Wohnen. HERZBLATT-BERLIN: 20459745
Sonja, 68/166, attrakt., hüß, pfiffige Frau mit Charme u. eigener Meinung, schönen Augen u. schlanker Figur, su. die Schuler z. Anlehnen, wü. sich ehrl. starken, etwas sportl. Mann, dem Ehrlichkeit u. Treue noch etwas bedeuten. Glücksbote: 27596611
Veronika, 66 J. ehemals im öfftl. D. natürl. Wesen, dunkles Haar, lacht u. kuschelt gern, hat keine Lust auf Abenteuer, sucht ehrl. Beziehung mit bodenständigem Mann. Glücksbote: 27596611
SIE, 60-, Fachärztin, hat ein großes Herz, ist hübsch und naturverbunden. Freut sich auf ein kennenlernen mit einem gepfl. Herrn, welcher keine Angst vor einer Ärztin im Ruhestand hat. Glücksbote: 27596611

HERZ AN HERZ
SIE SUCHT IHN
Zu zweit ist es schöner! Petra 58 J., attr. Akademikerin, schlank, NR, fährt Pkw, Rad, mag die Ostsee, lebt in einem schönen Umfeld, fühlt sich zu jung um allein zu bleiben. HERZBLATT-BERLIN: 20459745
Sabine, 55, Büroangestellte mit braunen Augen, schlanker Figur u. samtweicher Haut, sucht Alltagshelden mit Ecken u. Kanten, der weiß was er will. Glücksbote: 27596611
Eine Mischung a. Natürlichkeit und Klasse, das ist Cathrin, 52/163, öfftl. D. hübsche Frau sucht etwas sportlichen Mann mit Humor. HERZBLATT-BERLIN: 20459745
Gut gelaunte Frau Marianne, 75 Jahre, im Herzen jung, schlanke Figur, war im med. Beruf tätig, verw., mö. einen Freizeitpartner finden. Das wäre eine Bereicherung für unser beider Leben! Singlecontact Berlin: 2823420
Olivia, 59, hat ein unwiderföhlliches Lächeln, sportl. Figur, ltd. Angst., fährt oft mit ihrem schnellen Auto durch die Stadt, radelt gern durch den Wald, möchte nicht nur von Dir träumen, auch gemeinsam aufwachen. Agt. Neue Liebe: 2815055
Ganz einfach: Ich suche den passenden Mann! Annett, 63, kaufm. Beruf, attraktiv, liebt Freizeit am Meer, verw., allein ist alles nicht so schön! Agt. Neue Liebe: 2815055
Großer Wunsch einer schönen schmusweichen Frau: Carolin, 55, gute weib., schlanke Figur, glänzendes Haar, mag Ostsee, Musik, radeln, gemütlich zusammen sein, plaudern, Pläne machen, su. DICH, den liebevollen Mann. Agt. Neue Liebe: 2815055
Marie, 49, eine blonde hübsche Frau, berufl. arbeitet sie mit Kindern, liebt Sport, liebt gern Krimis, träumt von Urlaub, Sonne u. Meer, sucht gefühlvollen Mann, möchte gemeinsam in die Zukunft schauen. Anruf (keine Mails) über Agt. Neue Liebe: 2815055
Brigitte, 80, eine sehr sympathische Frau, gute Figur, verw., möchte gern wieder mit einem Mann die Freizeit verbringen. Singlecontact Berlin: 2823420
Witwe Heidi, 70/ 163, mit einem schönen zu Hause, eine jung-gebl. Frau mit Charme u. Herz, su. den verlässl. Mann für noch viele schöne Jahre. HERZBLATT-BERLIN: 20459745
Inge, 79 J.su. Freizeitbekanntschaft mit aufreichtem Mann. Sie würde sich freuen, wenn in ihr Leben wieder die Liebe zieht. Glücksbote: 27596611
Unkomplizierte Witwe, Sylvia, 73/164 ehem. Sekretärin, sehnt sich nach einem ehrl. Mann, bis ca.75 J. für ein 2. Glück, wir könnten getzr. aber auch gem. Wohnen. HERZBLATT-BERLIN: 20459745
Sonja, 68/166, attrakt., hüß, pfiffige Frau mit Charme u. eigener Meinung, schönen Augen u. schlanker Figur, su. die Schuler z. Anlehnen, wü. sich ehrl. starken, etwas sportl. Mann, dem Ehrlichkeit u. Treue noch etwas bedeuten. Glücksbote: 27596611
Veronika, 66 J. ehemals im öfftl. D. natürl. Wesen, dunkles Haar, lacht u. kuschelt gern, hat keine Lust auf Abenteuer, sucht ehrl. Beziehung mit bodenständigem Mann. Glücksbote: 27596611
SIE, 60-, Fachärztin, hat ein großes Herz, ist hübsch und naturverbunden. Freut sich auf ein kennenlernen mit einem gepfl. Herrn, welcher keine Angst vor einer Ärztin im Ruhestand hat. Glücksbote: 27596611

HERZ AN HERZ
SIE SUCHT IHN
Zu zweit ist es schöner! Petra 58 J., attr. Akademikerin, schlank, NR, fährt Pkw, Rad, mag die Ostsee, lebt in einem schönen Umfeld, fühlt sich zu jung um allein zu bleiben. HERZBLATT-BERLIN: 20459745
Sabine, 55, Büroangestellte mit braunen Augen, schlanker Figur u. samtweicher Haut, sucht Alltagshelden mit Ecken u. Kanten, der weiß was er will. Glücksbote: 27596611
Eine Mischung a. Natürlichkeit und Klasse, das ist Cathrin, 52/163, öfftl. D. hübsche Frau sucht etwas sportlichen Mann mit Humor. HERZBLATT-BERLIN: 20459745
Gut gelaunte Frau Marianne, 75 Jahre, im Herzen jung, schlanke Figur, war im med. Beruf tätig, verw., mö. einen Freizeitpartner finden. Das wäre eine Bereicherung für unser beider Leben! Singlecontact Berlin: 2823420
Olivia, 59, hat ein unwiderföhlliches Lächeln, sportl. Figur, ltd. Angst., fährt oft mit ihrem schnellen Auto durch die Stadt, radelt gern durch den Wald, möchte nicht nur von Dir träumen, auch gemeinsam aufwachen. Agt. Neue Liebe: 2815055
Ganz einfach: Ich suche den passenden Mann! Annett, 63, kaufm. Beruf, attraktiv, liebt Freizeit am Meer, verw., allein ist alles nicht so schön! Agt. Neue Liebe: 2815055
Großer Wunsch einer schönen schmusweichen Frau: Carolin, 55, gute weib., schlanke Figur, glänzendes Haar, mag Ostsee, Musik, radeln, gemütlich zusammen sein, plaudern, Pläne machen, su. DICH, den liebevollen Mann. Agt. Neue Liebe: 2815055
Marie, 49, eine blonde hübsche Frau, berufl. arbeitet sie mit Kindern, liebt Sport, liebt gern Krimis, träumt von Urlaub, Sonne u. Meer, sucht gefühlvollen Mann, möchte gemeinsam in die Zukunft schauen. Anruf (keine Mails) über Agt. Neue Liebe: 2815055
Brigitte, 80, eine sehr sympathische Frau, gute Figur, verw., möchte gern wieder mit einem Mann die Freizeit verbringen. Singlecontact Berlin: 2823420
Witwe Heidi, 70/ 163, mit einem schönen zu Hause, eine jung-gebl. Frau mit Charme u. Herz, su. den verlässl. Mann für noch viele schöne Jahre. HERZBLATT-BERLIN: 20459745
Inge, 79 J.su. Freizeitbekanntschaft mit aufreichtem Mann. Sie würde sich freuen, wenn in ihr Leben wieder die Liebe zieht. Glücksbote: 27596611
Unkomplizierte Witwe, Sylvia, 73/164 ehem. Sekretärin, sehnt sich nach einem ehrl. Mann, bis ca.75 J. für ein 2. Glück, wir könnten getzr. aber auch gem. Wohnen. HERZBLATT-BERLIN: 20459745
Sonja, 68/166, attrakt., hüß, pfiffige Frau mit Charme u. eigener Meinung, schönen Augen u. schlanker Figur, su. die Schuler z. Anlehnen, wü. sich ehrl. starken, etwas sportl. Mann, dem Ehrlichkeit u. Treue noch etwas bedeuten. Glücksbote: 27596611
Veronika, 66 J. ehemals im öfftl. D. natürl. Wesen, dunkles Haar, lacht u. kuschelt gern, hat keine Lust auf Abenteuer, sucht ehrl. Beziehung mit bodenständigem Mann. Glücksbote: 27596611
SIE, 60-, Fachärztin, hat ein großes Herz, ist hübsch und naturverbunden. Freut sich auf ein kennenlernen mit einem gepfl. Herrn, welcher keine Angst vor einer Ärztin im Ruhestand hat. Glücksbote: 27596611

IMPRESSUM

BERLINER ABENDBLATT
Unabhängige Wochenzeitung, erscheint wöchentlich freitags/samstags
Verteilte Auflage: wöchentlich 610.570 Exemplare an Haushalte in Berlin. Es besteht kein Rechtsanspruch auf Belieferung.
Verlag
Berliner Abendblatt Medienhaus GmbH
Geschäftsführer: Markus Echternach
Postadresse: 11509 Berlin
Besucheradresse:
Alte Jakobstraße 105, 10969 Berlin
Tel. +49 30 23 27 50
Fax +49 30 23 27 55 33
www.abendblatt-berlin.de
Kontakt:
Anzeigen: ☎ +49 30 23 27 75 16
☎ +49 30 23 27 74 94
Großkunden: ☎ +49 30 23 27 74 56
Vertrieb: ☎ +49 30 23 27 74 15
Chefredakteur: Ulf Teichert (v.i.S.d.P.)
Tel. +49 30 23 27 71 10
Art Direction: Katrin Großmüller
Satz und Repro: DuMont Media Solutions GmbH
Herstellung: Maud Weißhaupt
Druck: BVZ Berliner Zeitungsdruck GmbH
Geschäftsführer: Steffen Helmschrott, Christoph Stiller
Am Wasserwerk 11, 10645 Berlin
www.berliner-zeitungsdruck.de
Zustellung: Alex Werbung GmbH, Meeraner Straße 17f, 12681 Berlin
www.alexwerbung-berlin.de
Anzeigen- und Redaktionsschluss: Di., 10:00 Uhr
Fotos, textlich gestaltete Anzeigen, PR und Redaktion:
Copyright by BVZ Anzeigenzeitungen GmbH
Internet: <https://www.abendblatt-berlin.de>
Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages gestattet.
Für eingesandte Manuskripte, Bilder, Bücher und sonstige Unterlagen wird keine Gewähr übernommen.
Es gilt die Preisleiste vom 01.09.2021.
Der Umwelt zuliebe
... kommt in der BVZ Berliner Zeitungsdruck GmbH zum überwiegenden Teil aus Altpapier hergestelltes Zeitungsdruckpapier zum Einsatz.

EIN FLUSS – SO VIEL MEHR ALS EIN STROMLIEFERANT!

Europas Zukunft braucht Natur
Gemeinsam mit unseren Verbündeten leisten wir Widerstand gegen den Ausverkauf der letzten Naturschätze Europas. Spenden Sie für eine lebenswerte Zukunft! **Mehr Infos auf www.euronatur.org/fluss**

EURONATUR
Westendstraße 3 • 78315 Radolfzell
Tel.: 07732/9272-0 • info@euronatur.org

PS-Grenze für Fahranfänger?

VERKEHR Gesetz könnte junge Autoraser mächtig ausbremsen

Bei rund 64 Prozent aller durch Pkw-Teilnahme verschuldeten Verkehrsunfälle in Berlin saßen in den vergangenen Jahren Autofahrer im Alter von 18 bis 24 Jahren hinter dem Steuer. Ob Tempo-30-Zone, Stadtautobahn, Ku'damm oder Schnellstraße – gerade junge Autofahrer treten überall in Berlin mächtig aufs Gas, um mit röhrenden Motoren und quietschenden Reifen anzugeben und sich im Geschwindigkeitsrausch mitten im Berliner Stadtverkehr zu messen. Laut Datenmaterial der Senatsverwaltung für Justiz sind die erwischten Raser dabei zu 97 Prozent männlich und meist im Alter von 18 bis 30 Jahren.

Tödliche Kräfte. Dass diese Fahrer nicht nur sich selbst, sondern auch andere Berliner Verkehrsteilnehmer gefährden, ist inzwischen traurige Wahrheit. 2016 wurde bei einem illegalen Ku'damm-Rennen zwischen Marvin N. (Audi A6/220 PS) und Hamdi H. (Mercedes AMG/ 400 PS) der kleine Jeep des unbeteiligten 69-jährigen Fahrers Michael W. gerammt. Dieser verstarb noch am Unfallort.

Und vor knapp zwei Jahren raste der 25-jährige Bilal K. mit einem 455 PS starken Mercedes die Chausseestraße entlang. Mit 82 Stundenkilometern erfasste dieser den 26-jährigen Studenten Karl Bagusat, der zu Fuß die Fahrbahn überqueren wollte. Bagusat, Sohn der prominenten Fernsehmoderatorin Gräfin Stephanie von Pfuel, wurde gegen die Frontscheibe und dann in den Gegenverkehr geschleudert. Er erlag später seinen schweren Verletzungen. Der Unfall wäre bei Einhaltung der dort zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h vermeidbar gewesen, befanden die Richter im Verfahren gegen Bilal K., der sich den Boliden „bei einem Freund ausgeliehen“ hatte und zugab, „gestresst gewesen“ zu sein.

Fahranfängern helfen. „Die Unfallzahlen zeigen, dass junge Führerscheinneulinge im Straßenverkehr generell überdurchschnittlich auffällig sind“, räumt Andreas Hötzel, Sprecher des ADAC Deutschland, ein. Das liege zum einen an mangelnder



Der Ku'Damm gilt als besonders beliebte „Duell-Strecke“ unter jungen Autorasern.

Bild: IMAGO/Stefan Zeititz

Fahroutine, zum anderen an altersspezifischen Verhaltensweisen. „Eine pauschale Begrenzung der Motorisierung ist aus Sicht des ADAC nicht praktikabel und sinnvoll. Hier sollte man nicht generalisieren, sondern durch Verbesserungen im Fahrausbildungsprozess den jungen Fahranfängern auf ihrem Weg zu sicheren Verkehrsteilnehmern helfen“, so der ADAC-Sprecher.

PS-Grenze per Gesetz. Einen Gesetzesentwurf zur PS-Beschränkung für junge Fahranfänger will jetzt dagegen Berlins Justizsenator Behrendt in die bundesdeutsche Legislative geben. Demnach soll es ein ein Vermietverbot von PS-starken Autos sowie eine generelle PS-Begrenzung für Führerscheinneulinge geben – eine Obergrenze von 200 bis 250 PS ist dazu geplant. Die Chancen stehen nicht

schlecht, so Senatssprecher Sebastian Brux, dass bereits im kommenden Jahr, eine solche Regelung in Kraft treten könnte. Bislang galt für Fahranfänger ausschließlich die sogenannte Probezeit-Einschränkung in den ersten beiden Jahren nach dem Führerscheinerwerb. Größere Verkehrsverstöße hatten in dieser Frist die verpflichtende Teilnahme an Aufbau-seminaren oder verkehrspsychologischen Beratungen zur Folge. Nach mehrmaligen groben Verstößen sieht diese Regelung auch den Entzug der Fahrerlaubnis vor.

Stefan Bartylla

ONLINE-UMFRAGE

Was meinen Sie, liebe Leserinnen und Leser? Sollte es eine PS-Grenze für junge Fahranfänger geben? Nehmen Sie an unserer Umfrage teil! [www.abendblatt.berlin/nachgefragt](#)

NACHGEFRAGT

Sagen Sie
uns Ihre Meinung

Mihambo kommt zum ISTAF

LEICHTATHLETIK Treffen der Topstars am 12. September im Olympiastadion

Das Zuschauerkonzept steht: Bis zu 25.000 Fans können beim ISTAF am 12. September im Olympiastadion dabei sein und den 100. Geburtstag des ältesten Leichtathletik-Meetings der Welt feiern. Nach Weitsprung-Olympiasiegerin Malaika Mihambo und Kristin Pudenz vom SC Potsdam, die in Tokio sensationell Diskus-Silber gewonnen hat, sowie dem Ausnahme-Speerwerfer Johannes Vetter hat jetzt mit Gesa Krause (3.000 Meter Hindernis) der nächste deutsche Publikumsliebling seinen Start zugesagt.

Große Party. „Wir freuen uns riesig, dass wir das große ISTAF-Jubiläum mit bis zu 25.000 Fans und tollen Athletinnen und Athleten feiern können“, sagt ISTAF-Meetingdirektor Martin Seeber, und weiter: „Wir wollen mit dem ISTAF zeigen, dass im Berliner Olympiastadion auch in diesem besonderen Jahr eine ausgelassene Leichtathletik-Party möglich ist – mit Zuschauern, Regeln, Abständen und Rücksichtnahme.“ Das Olympiastadion verfügt eigentlich über exakt 74.475 Plätze. „Die Fans können sich auf spektakuläre Wettbewerbe und zahlreiche nationale und internationale Stars freuen“, sagt Seeber.



Malaika Mihambo gewann Weitsprung-Gold in Tokio.

Bild: IMAGO/Laci Perenyi

en“, sagt Seeber.

Besonderes Pflaster. Am Sonntagnachmittag treten beim Jubiläums-ISTAF mehr als hundert Weltklasse-Athleten in ebenfalls hochklassig besetzten Disziplinen an. Unter anderem sind die Sprintdisziplinen über

100 Meter und 100/110 Meter Hürden, 3.000 Meter Hindernis, Weitsprung, Hochsprung, Stabhochsprung, Diskus und Speerwurf geplant. Olympiasiegerin Malaika Mihambo (Weitsprung) und die Olympia-Zweite Kristin Pudenz (Diskus) kommen mit Edelmetall ins Olym-

piastadion. Unvergessen ist auch der Rekordlauf von Gesa Krause über 2.000 Meter Hindernis vor zwei Jahren. Diesmal wird das ISTAF-Publikum die 29-Jährige über die klassischen 3.000 Meter Hindernis nach vorn peitschen. „Berlin ist ein ganz besonderes Pflaster für mich“, sagt Gesa Krause. „Ich freue mich riesig, endlich mal wieder vor heimischem Publikum zu laufen. Es ist schon so lange her.“ Auf das ISTAF freut sich auch der beste Speerwerfer der Welt: Johannes Vetter. Nach 19 Siegen in Folge und zahlreichen 90-Meter-Würfen verpasste Vetter in Tokio eine Medaille. Beim ISTAF will er seine makellose Meeting-Bilanz behalten. „100 Jahre! Um das ISTAF beneidet man uns in der ganzen Welt“, sagt er. „Das Jubiläum schreit nach dem fünften ISTAF-Sieg in Folge.“

Eintrittskarten gibt es telefonisch unter der ISTAF-Ticket-hotline und online. Es werden nur personalisierte Tickets vergeben und ausgewählte Plätze mit Abstand zueinander angeboten. Zuschauer müssen empfehlen, getestet oder genesen sein. (red)

[www.tickets.istaf.de](#)
(030) 301 11 86 30

Frischer Start in die Zukunft

INVESTITIONEN Botanischer Garten präsentiert neue Projekte

Mehr Garten, mehr Museum, mehr Wissen: Unter diesem Motto bereitet sich der Botanische Garten Berlin auf die kommenden Jahre vor. Dieser Tage wurde das Zukunftskonzept vorgestellt. Dieses umreißt die strategischen Vorhaben und zukünftigen Angebote in Garten, Museum sowie Wissenschaft und Forschung bis zum Jahr 2030.

Neue Angebote. Für die Gäste werden in den nächsten zehn Jahren zahlreiche neue Angebote in Garten und Museum entstehen. Und das ist konkret geplant: Mehr als 17 Millionen Euro fließen bis 2023 aus Fördermitteln der „Gemeinschaftsaufgabe Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ (GRW) in die touristische Erschließung und Verbesserung der Infrastruktur sowie die Aufwertung der Gartenanlage in Steglitz-Zehlendorf. Neben einem neuen Nutzpflanzengarten sind unter anderem neue Ausstellungstafeln im gesamten Freigelände geplant, die neue „Wissensblicke“ in die Welt der Botanik öffnen.

Weiter Blick. Die Eröffnung des neuen Besucherzentrums am Eingang Königin-Luise-Straße ist für das Jahr 2022 geplant. Nach dem Entwurf der Architekten heneghan peng architects ist ein lichtetes Gebäude entstanden, „das auf natürliche Materialien setzt und viel Blick ins Grüne bietet“, heißt es in einer Mitteilung des Botanischen Gartens. Shop, Infozentrum, Schließfächer und Kassenbereich: Alles befindet sich unter einem Holzdach und mit

einem Hofgarten als Übergang zum Botanischen Museum. „Mit dem Zukunftskonzept haben wir uns viel vorgenommen. Wir wollen nicht nur als Wissenschaftsstandort, sondern auch als Wissensforum für Naturerlebnisse wachsen“, erklärte Thomas Borsch, der Direktor des Botanischen Gartens Berlin. Neben dem Tourismus-Upgrade des Gartens wird auch das Botanische Museum bis 2023 komplett neu konzipiert und umgebaut. Es soll ein Ort entstehen, der Besucher dazu einlädt, sich als Teil des gesellschaftlichen Diskurses über Biodiversität und den Schutz der Natur zu verstehen. Rund neun Millionen Euro werden in die Umgestaltung des Museums und die neue Ausstellung investiert. Neben einem neu gestalteten Eingangs-bereich laden künftig interaktive Bereiche und Verweil-Areale dazu ein, die Welt des grünen Wissens zu erkunden.

Beliebtes Ausflugsziel. Mit nach eigenen Angaben mehr als 450.000 Besuchern pro Jahr gehören der Botanische

Garten und das Botanische Museum Berlin zu den beliebtesten Sehenswürdigkeiten und Bildungsorten der Hauptstadt. Seit 1995 gehört der Botanische Garten zur Freien Universität Berlin.

Botanische Nacht. Einen persönlichen Eindruck von den bereits Anfang vergangenen Jahres angelaufenen Veränderungen können sich Interessierte unter anderem bei der Botanischen Nacht 3. und 4. September verschaffen. Dann bringen die Erlebniswelten Botanias und all ihre Bewohner den Botanischen Garten zum Leuchten. Mystische Farbspiele erwecken die pulsierende Pflanzenwelt zum Leben. Die Natur wirkt wie verzaubert. Naturwesen locken mit wirkungsvollen Inszenierungen in ihre Welten. Der Programmbeginn ist jeweils um 18 Uhr. Familien werden ab 16 Uhr eingelassen, der Regaleinlass beginnt um 17 Uhr. Weitere Informationen und Tickets gibt es online. (red/nm)

[www.bo.berlin/garten/willkommen-im-garten](#)
[www.botanische-nacht.de/](#)



Mit allen Sinnen erleben: Das Freigelände soll attraktiver werden.

Bild: Christiane Patz

Neueröffnung –
Jetzt auch in Hohen Neuendorf!
Herbstaktion vom 04.09. bis 18.09.2021

Polsterreinigung
Schonend, gründlich, sauber!
Die professionelle Polsterreinigung
für Polstermöbel aller Art.

- Wir verfügen über engagierte und hochqualifizierte Mitarbeiter.
- Wir arbeiten mit moderner Technik für optimale Ergebnisse.
- Unsere fasertiefe Reinigung verleiht Ihren Polstern wieder strahlendes Aussehen.
- Die schonende Behandlung der Oberfläche erhöht die Lebensdauer Ihrer Polster.
- Sie haben länger mehr Freude daran und sparen so über die Jahre auch noch Geld.
- Selbstverständlich arbeiten wir mit umweltfreundlichen, biologisch abbaubaren Reinigungsmitteln.
- Wir arbeiten bei Ihnen vor Ort. Ohne Berechnung der Anfahrt.

Auf Wunsch auch abends und am Wochenende.



Für alle Stoffe



Für alle Leder

Auf den Service der Polsterreinigung
können Sie sich verlassen.

- TÜV-zertifiziertes Qualitäts-Management
- Hohes Umweltbewusstsein
- Ausführung aller Arbeiten in höchster Qualität
- Langanhaltender Oberflächenschutz durch Spezialimprägnierung
- Sehr gutes Preis-Leistungsverhältnis

Rufen Sie uns an.
Wir kommen gerne und erstellen
Ihnen unverbindlich ein
kostenfreies Angebot.
Gerne übernehmen wir auch die
Grundreinigung Ihres Hauses
oder Ihrer Wohnung.



Berliner
Polster-Fachwerkstatt

Gute Arbeit

Inh. Sebastian Lakatus
Schönfließer Str. 17 A · 16540 Hohen Neuendorf
Gewerbezentrum Nähe S-Bahnhof
Telefon 03303 / 540 33 78
Funk 0163 / 608 42 37

Meine Polstermöbel –
so frisch, wie aus der
Waschmaschine.

